

### **Abiturjahrgang BGy 13 hat am Alfred-Wegener-Institut „Europa vor Ort erkundet“**

Bundesweit wurden nur 20 Schulen ausgewählt – die KLA war dabei! Die Schülerinnen und Schüler des Beruflichen Gymnasiums konnten in Begleitung ihres Fachlehrers für Chemie, Herrn Unützer, einen gesamten Schultag am AWI „Europa vor Ort“ in Bremerhaven erkunden.



Dank der Einladung des gemeinnützigen Vereins Bürger Europas e. V. wurde den Lernenden der KLA ein ganz besonders exklusiver Einblick in das AWI geboten – denn dies war einer von nur 20 Standorten bundesweit, an denen die Auswirkungen der europapolitischen Entscheidungen der EU und des Bundes vor Ort veranschaulicht und gewürdigt wurden.

Ziel war es, den Schülerinnen und Schülern Europa anhand konkreter Projekte aus ihrer Umgebung näherzubringen und ihnen die Möglichkeit zu geben, mit Entscheidungsträgern aus ihrer Region zu diskutieren.

Als Beginn des Tages am AWI stand daher eine Diskussionsrunde über die Auswirkungen der Europapolitik auf Bremen und Bremerhaven an, für die Frau Manuela Mahnke, Mitglied der Bremischen Bürgerschaft und europapolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, vorgesehen war. Danach konnten die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche EU-geförderte Projekte anschauen und so anhand konkreter Ergebnisse entdecken, wie wichtig europäische und Bundes-Förderprogramme für die Region sind.

Die Exkursion ans AWI war ein doppelter Erfolg: Zum einen konnten die Schülerinnen und Schüler die regionalen Auswirkungen der Europapolitik würdigen und zum anderen konnte auch das AWI selbst erkundet werden – der Abiturjahrgang dankt den Organisatoren für diese exklusive Einladung!